

# compendium update

August 2015



Die inhaltliche Verantwortung für die Rubrik «compendium update» liegt bei der Documed AG.

Dieses Bulletin ist ein Auszug aus unseren aktuellen Arzneimittelinformationen. Vollständige Informationen finden Sie unter

**compendium.ch**  
by Documed

## Arzneimittelsicherheit

(III = hohe, II = mittlere, I = geringe Relevanz)

### III Sibelium® (Flunarizin)

#### Pädiatrie: Indikationseinschränkung und neues Dosierungsschema

Sibelium ist nicht mehr zur Behandlung von Schwindel bei Patienten unter 18 Jahren indiziert. Zur Migräneprophylaxe bei Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 18 Jahren beträgt die empfohlene Dosis 1 Tablette pro Tag vor dem Zubettgehen. Die Dosis kann bei Patienten mit einem Gewicht über 40 kg im Bedarfsfall auf 2 Tabletten pro Tag erhöht werden. Wenn nach 3 Monaten unter dieser Anfangsbehandlung keine deutliche Verbesserung eingetreten ist, sollte der Patient als Non-Responder betrachtet und die Behandlung abgesetzt werden. Die maximale empfohlene Behandlungsdauer beträgt 6 Monate.

### III Zytiga® (Abirateron)

#### Neue unerwünschte Wirkungen

Seit Marktzulassung wurden gelegentlich Fälle von Myopathie gemeldet. Einige Patienten entwickelten eine Rhabdomyolyse einschliesslich Nierenversagen. Die meisten Fälle traten im ersten Monat der Behandlung auf und waren nach Absetzen von Zytiga reversibel. Vorsicht ist geboten bei Patienten, die gleichzeitig mit Arzneimitteln behandelt werden, die mit der Entstehung von Myopathie oder Rhabdomyolyse assoziiert sind.

Myokardinfarkte und häufige Fälle von Sepsis wurden auch beobachtet.

### II Dicynone® (Etamsylat)

#### Interferenz mit Laborwerten

In therapeutischer Dosis kann Etamsylat mit enzymatischen Kreatinintests interagieren, was zu niedrigeren Werten als erwartet führen kann. Werden während der Behandlung Proben für Laboruntersuchungen entnommen, müssen diese vor der ersten täglichen Einnahme des Arzneimittels erfolgen, damit alle eventuellen Wechselwirkungen von Etamsylat mit Laboruntersuchungen möglichst gering gehalten werden.

## Innovationen

### Desoxycholsäure

#### FDA-Zulassung zur Behandlung von Doppelkinn

In den USA hat die FDA die Zulassung für das Arzneimittel Kybella™ (Desoxycholsäure, 10 mg/ml) erteilt. Die Injektionslösung ist indiziert zur Behandlung von Personen mit moderat bis stark ausgeprägtem Doppelkinn. Pro Behandlung werden bis zu 50 Injektionen zu 0,2 ml im Abstand von 1 cm in das Fettgewebe unter dem Kinn verabreicht. Insgesamt können bis zu sechs Behandlungen durchgeführt werden. Zwischen den Einzelbehandlungen darf nicht weniger als ein Monat liegen. In Europa und in der Schweiz ist die Spezialität noch nicht registriert.

### Testosteron

#### Neues Testosteronpräparat zur nasalen Applikation

In den USA steht ein neues Testosteronpräparat (Natesto™) zur nasalen Applikation zur Verfügung. Das Medikament ist zugelassen zur Substitutionsbehandlung bei Männern mit Hypogonadismus. Pharmakokinetische Studien zeigten, dass bei Männern mit schwerem Hypogonadismus mit einer intranasalen 2–3-mal täglichen Anwendung physiologische Testosteronkonzentrationen im Serum erreicht werden. Im Vergleich dazu erfolgen i.m. Injektionen in Intervallen von 2 bis 4 Wochen oder 10 bis 14 Wochen und die Anwendung auf der Haut einmal täglich. Das Gel Natesto wird mit Hilfe einer Dosierpumpe dosiert. Ein Hub enthält 5,5 mg Testosteron. Die empfohlene Dosierung beträgt einen Hub in jedes Nasenloch dreimal täglich. Diese intranasale Formulierung ist bis jetzt in keinem anderen Land im Handel.

## Markt

### Aripiprazol-Mepha® MEPHA

#### Erstes Generikum von Abilify® Tabletten im Handel

Es sind Tabletten zu 5 mg, 10 mg (teilbar), 15 mg (teilbar) und 30 mg (teilbar) Aripiprazol erhältlich.



### Valganciclovir Sandoz® SANDOZ

#### Neu im Handel

Es sind Filmtabletten zu 450 mg Valganciclovir erhältlich.

